



© Gustav Willeit

Das neue Wirtshaus befindet sich in der Brixner Altstadt in unmittelbarer Nähe zum Dom. Die baulichen Anfänge des Gebäudes reichen zurück bis ins 13. Jahrhundert. Es war unter anderem Amtssitz des Domdekans. Mehrere aufeinanderfolgende historische Innenräume bieten Platz für bis zu hundert Personen, ein Innenhof und sonniger Garten ergänzen den Gastbetrieb. Strukturiertes eingefärbtes Glas für die Fenster und der Einsatz von Messing für Türen und Leuchten weisen auf die historische Verankerung im Domviertel hin. Dunkle Putzoberflächen und heimisches Lärchenholz schaffen eine vertraute und gesellige Wirtshausatmosphäre. Die umlaufende Wandtäfelung fasst die unterschiedlichen Zeitschichten zusammen. Der Kreis als vollkommenes geometrisches Element taucht immer wieder ordnend auf. (Text: Architekten)

Decantei - Das Wirtshaus

Hartwigsgasse 5
39042 Brixen, Italien

ARCHITEKTUR

Pedevilla Architekten

TRAGWERKSPLANUNG

Ingenieurteam Bergmeister

LANDSCHAFTSARCHITEKTUR

deflorian landschaftsarchitektur

FERTIGSTELLUNG

2019

SAMMLUNG

newroom

PUBLIKATIONSdatum

19. Februar 2020



© Gustav Willeit



© Gustav Willeit



© Gustav Willeit

Decantei - Das Wirtshaus

DATENBLATT

Architektur: Pedevilla Architekten (Armin Pedevilla, Alexander Pedevilla)

Mitarbeit Architektur: Nico Schmitt, Matteo Bolgan

Tragwerksplanung, Haustechnik, Elektrotechnik, Brandschutz: Ingenieurteam Bergmeister

Landschaftsarchitektur: deflorian landschaftsarchitektur (Sabine Deflorian)

Fotografie: Gustav Willeit

Bauforschung: Dott. Martin Laimer, Lana

Marketing: Dreisatz OG - Kollektives Marketing, Innsbruck

Sicherheitskoordination: Ingenieurteam Bergmeister, Vahrn

Funktion: Hotel und Gastronomie

Fertigstellung: 05/2019

Nutzfläche: 800 m²

NACHHALTIGKEIT

Nachhaltig ist die überwiegende Verwendung von haltbaren Naturmaterialien aus der unmittelbaren Umgebung, sowie deren Verarbeitung durch regionale Handwerker. Das Projekt hat das denkmalgeschützte Gebäude wieder zum sozialen Treffpunkt gemacht und sichert dessen Fortbestand.

Energiesysteme: Fernwärme

Materialwahl: Überwiegende Verwendung von Dämmstoffen aus nachwachsenden Rohstoffen, Überwiegende Verwendung von HFKW-freien Dämmstoffen, Vermeidung von PVC für Fenster, Türen, Vermeidung von PVC im Innenausbau

AUSFÜHRENDE FIRMIEN:

Tischlerei: Oberrauch, Vahrn

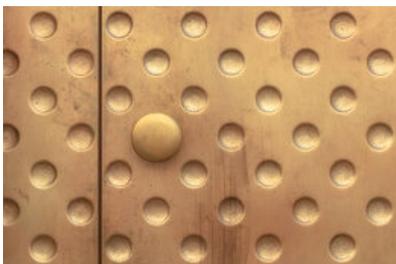
Metallarbeiten: Laurenz Stockner, St. Andrä

Naturstein: Baldessari, Brixen

Fenster + Türen: Askeen, Brixen

Elektro: Hofer&Zelger, Brixen

Baumeister: Lamprecht, Brixen



© Gustav Willeit



© Gustav Willeit



© Gustav Willeit

Decantei - Das Wirtshaus

Maler + Verputzer: Moling, St. Martin in Thurn
Sonnensegel: Selectiv, Bruneck
Heizung + Sanitär: Thaler, Natz-Schabs
Serienmöbel: Trias, Brixen

PUBLIKATIONEN

Makers Bible „Human Space“
FRAMEweb
dolcevita

AUSZEICHNUNGEN

Archilovers Best Project 2019



© Gustav Willeit



© Gustav Willeit



© Gustav Willeit



© Gustav Willeit

